

Chronologische Handbücher

- 02-2-486** *Chronologie der Naturwissenschaften* : der Weg der Mathematik und der Naturwissenschaften von den Anfängen in das 21. Jahrhundert / im Auftrag der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig hrsg. von Karl-Heinz Schlote. - Frankfurt am Main : Deutsch, 2002. - 1258 S. ; 24 cm. - ISBN 3-8171-1610-1 (Buch) : EUR 98.00 - ISBN 3-8171-1611-X (Buch mit CD-ROM) : Preis in Vorbereitung
[7095]

Das von freien Mitarbeitern zusammen mit dem Leiter der Arbeitsstelle Geschichte der Naturwissenschaften und Mathematik der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig erarbeitete chronologische Handbuch, das sich, wenngleich in Anführungsstrichen, wenig bescheiden als „Jahrtausendwerk“ einschätzt, verzeichnet in mehr als 13.000 Einträgen Ereignisse und Entdeckungen aus folgenden Gebieten: Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Biowissenschaften (mit der nicht eigens genannten Medizin) und Geowissenschaften, dazu „Ereignisse von allgemeiner Bedeutung für die Wissenschaftsentwicklung“ in neun Kapiteln von *Vorgeschichte und frühe Hochkulturen* über den *Industriekapitalismus am Ende des 19. und im Übergang ins 20. Jahrhundert* bis zur *Zeit des kalten Krieges*. Binnengliederung nach Jahren (oder „um ...“) bzw. Doppeljahren und weiter nach den genannten, mit Siglen markierten Gebieten, beginnend mit den allgemeinen Ereignissen (wie Gründungen von Universitäten, Akademien, Zeitschriften u.a.). Den Kopf jeder Eintragung bildet der Name eines Forschers. Das Ereignis bzw. die Entdeckung werden knapp auf höchstens 12 Zeilen (bei zweispaltiger Seiteneinrichtung) und allgemeinverständlich beschrieben. Erschließung durch folgende Register, die auf das Jahr und die Sigle verweisen: 1. Personen (hier im Gegensatz zur Chronologie mit aufgelöstem Vornamen und mit Lebensjahren); 2. Schlagwörter. Beigaben: Liste der Nobelpreisträger nach Fächern, innerhalb chronologisch; Verzeichnis der benutzten Literatur, getrennt nach Monographien und Zeitschriften. Auch ohne die CD-ROM-Ausgabe, die dem Rezensenten nicht vorlag,¹ läßt sich dieses primär an einen breiten Interessentenkreis gerichtete Nachschlagewerk leicht benutzen. Es gehört in die Informationsbestände öffentlicher und wissenschaftlicher Bibliotheken.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft
<http://www.bsz-bw.de/ifb>

¹ Bis Ende Dezember 2002 war die Ausgabe mit CD-ROM anscheinend noch nicht erschienen; jedenfalls war sie in den Verbundkatalogen nicht nachweisbar, und das *VLB* meldete: „Preis in Vorbereitung“.